

TECHNISCHER RIDER: BROT UND STERNE:

(Stand 25.01.2017)

TONTECHNIK:

HAUPTSYSTEM:

Dem Raum oder Gelände entsprechende Tonanlage (Leistung und Druckverteilung) von Meyer Sound, d&B, L Acoustics ,oder ähnliches.

MONITORSYSTEM:

03 Monitorlautsprecher mit 12" LF und 1" HF Bestückung (Koaxialsysteme bevorzugt) auf 03 Wegen. Auch bei Festivals Foldbackmonitoring.

DIGITALER F.O.H. PLATZ:

Midas (PRO 1, 2, 3), Allen& Heath (I Live Serie, GLD, QU 32) und Yamaha (QL und CL Serie) Digitalmixer bevorzugt.

Keine Yamaha LS 9 und Roland Digitalmixer!!

Ausreichende Pultbeleuchtung.

ANALOGER F.O.H. PLATZ:

F.O.H. PULT :

Mischpult 32/8/2, Klangregelung mit high/low shelving, semiparametrischen Mitten, stimmbarer Hochpass, 6 Auxwegen, Insertmöglichkeit.

Ausreichende Pultbeleuchtung.

F.O.H. DRIVE:

05 Equalizer 30 Band 1/3 Oktave (02 Stück für die Summe Links/ Rechts, 03 Stück für Foldback Monitoring), **keine** Yamaha 2031 oder Behringer

F.O.H. FX UND INSERT:

2 Stk. Digital Reverb Lexicon 300, 90, 70, TC M 3000, M 2000

3 Stk. Stereokompressor BSS DPR 402, DBX 1066,.....

BACKLINESTROM: 2x 230 V-Schukodosen.

PERSONAL:

Ein Systemtechniker für die ganze Zeit (Soundcheck und Konzert).

ZEITPLAN:

Zur angegebenen Soundcheckzeit muss die Tonanlage spielfertig sein.

Zur schnelleren Abwicklung der Verkabelung wäre es von Vorteil, wenn die Mikrofone samt Stativ und Kabel hergerichtet sind.

INPUTLISTE:

	INSTRUMENT	STATIV	MIKROFON	REMARKS
1	GROSSE TROMMEL	klein	AUDIX D 6, AKG 112	
2	CAJON		SHURE Beta 91 A	
3	DAWUL	groß	SENNHEISER MD 421	
4	HANG	groß	SCHOEPS MK 4	
5	RAHMENTROMMEL	groß	AKG C 535	
6	HI HAT	mittel	AKG C 451/ 535	
7	TABLA	klein	AKG C 535	
8	UDU	klein	AKG C 535	
9	OVERHEAD	groß	SCHOEPS MK 4	
10	OVERHEAD	groß	SCHOEPS MK 4	
11	H2O PERCUSSION	groß	SHURE SM 81	mit Windschutz
12	DREHLEIER	mittel	SHURE SM 81	
13	DREHLEIER L		XLR	no 48V
14	DREHLEIER R		XLR	no 48V
15	DREHLEIER L BASS			Split von CH 13
16	DREHLEIER R BASS			Split von CH 14
17	TROMPETE	mittel	NEUMANN TLM 102	
18	TROMPETE FX		DI BOX	
19	TROMPETE AMP	klein	SM 58	
20	ANSAGE PETER	groß	SM 58	
21	ANSAGE MATTHIAS	groß	SM 58	
22	ANSAGE FRANZ	groß	SM 58	
23				
24				
25	FX 01 L Return			
26	FX 01 R Return			
27	FX 02 L Return			
28	FX 02 R Return			
29				
30				
31				
32	Talkback to Monitor		SM 58 mit Schalter	

Die Mikrofontypen sind nicht zwingend und können mit unserem Techniker im Vorfeld abgeklärt werden. Die Ansagemikrofone müssen technisch und optisch in gutem Zustand sein.

Bei der DI Box muss es sich um Referenz DI Box handeln (BSS, Radial, ..) also **keine** Behringer oder ähnliches.

Mikrofonstative von guter Qualität (K&M) und mit Galgen.

Subcores sind kein Luxus.

BÜHNENPLAN:

PETER ROSMANITH

MATTHIAS LOIBNER

220 V

FRANZ HAUTZINGER

220 V

MONITORKREISE:

Kreis 01: Matthias Loibner

Kreis 02: Peter Rosmanith

Kreis 03: Franz Hautzinger

BÜHNE:

BÜHNENGRÖSSE: mindestens 6 m breit und 4 m tief.
2 Stühle ohne Armlehnen, bevorzugt Klavierbänke.

LICHT:

Der Musik angepasstes Licht. Weißes Vorderlicht und buntes Bühnenlicht seitlich oder von Hinten.

PERSONAL:

Einen Lichttechniker zum Fokussieren der Scheinwerfer und zur Programmierung diverser Lichtstimmungen. Betreuung der Lichtanlage während des Konzertes.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich an unseren Techniker:

JUPP PRENN

TELEFONISCH: 0664/ 73 59 1022

EMAIL: jupp.prenn@gmx.at